

|                                 |                             |
|---------------------------------|-----------------------------|
| <b>Beschlussvorlage</b>         |                             |
| - öffentlich -                  |                             |
| <b>VL-169/2024 1. Ergänzung</b> |                             |
| Fachbereich                     | Bauverwaltung               |
| Federführendes Amt              | Amtsleiter<br>Bauverwaltung |
| Antragsteller                   | Magistrat                   |

| Beratungsfolge                                      | Termin     | Beratungsaktion |
|-----------------------------------------------------|------------|-----------------|
| Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)                   | 03.09.2024 | beschließend    |
| Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) | 18.09.2024 | beschließend    |

**Betreff:**

**Baumaßnahme, Erneuerung Straße „Burghain“, hier Beauftragung Nachtragsangebot Unternehmung Bickhardt Bau (Subunternehmer der Unternehmung Gölzhäuser)**

**Sachverhalt:**

In der Sitzung des Magistrats vom 20. Juni 2023 befasste sich der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm) mit der Fertigstellung der Baumaßnahme „Burghain“. Nachfolgender Sachverhalt der damaligen Magistratsvorlage zur Kenntnis.

Mit Datum vom 31.01.2023 hat der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm) unter anderem, dass 5. Nachtragsangebot der Firma Gölzhäuser GmbH & Co.KG in Höhe von 94.598,40 € brutto beauftragt. Nach der Aufnahme der Arbeiten nach der Winterpause hat sich herausgestellt, dass die geplante Schwerktonmauer gemäß Nachtrag 5. nicht gebaut werden kann, da bei den Tiefbauarbeiten die vorhandene lose aufgeschichtete Natursteinmauer instabil wird und einstürzt. Dies hat eine Neuplanung für den letzten Bauabschnitt in Verbindung mit einem Statiker bedeutet.

Das Ergebnis der Neuplanung ist, dass auch in dem letzten Bauabschnitt in dem Bereich der verbleibenden 105 m die vorhandene lose aufgeschichtete Natursteinwand durch eine Betonwinkelstützmauer ersetzt werden muss. Weitere Überlegungen und Prüfungen durch die Bauabteilung der Stadt Homberg (Ohm) haben zu keinem anderen Ergebnis geführt.

Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm) hat daraufhin nachfolgenden Beschluss gefasst.

Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm) beschließt, das Nachtragsangebot 6. in Höhe von 246.579,75 € einschl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer an die Firma Gölzhäuser GmbH & Co.KG zu beauftragen. Der Ausgleich der Mehrkosten erfolgt durch den beauftragten, aber nicht zur Ausführung kommenden 5. Nachtrag der Firma Gölzhäuser in Höhe von 94.596,40 € sowie den genehmigten Haushaltsmitteln des Produkts 53801 „Fortführung der Kanalsanierung und TV-Befahrung“ in Höhe von 151.981,35 €.

Von der ausführenden Firma Gölzhäuser GmbH & Co.KG liegt ein entsprechendes 6. Nachtragsangebot, welches nach der Prüfung des beauftragten Ingenieurbüros Best in Höhe von 246.579,75 € einschl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer endet, vor.

### **Neuer Sachverhalt:**

Nach Beschlussfassung wurde die Unternehmung Gölzhäuser mit der Fertigstellung der Baumaßnahme „Burghain“ beauftragt. Diesem Auftrag ist die Unternehmung Gölzhäuser nicht nachgekommen. In einem anberaumten Baustellenbesprechungstermin, welcher unter der Beteiligung des Ortsvorstehers Karl-Heinrich Linker im Frühjahr 2024 stattfand, wurde nochmals durch Herrn Gölzhäuser betont, dass die Baumaßnahme bis Sommer 2024 abgeschlossen werden soll. Im April 2024 wurde dann bekannt, dass die Unternehmung Gölzhäuser durch die Unternehmung Bickhardt-Bau übernommen wurde, mit der Besonderheit, dass der Vertragspartner der bestehenden Bauprojekte, bis zum finalen Abschluss dieser, weiterhin die Unternehmung Gölzhäuser ist. Bickhardt-Bau bestätigte jedoch in einem persönlichen Termin, dass sie als Subunternehmer der Unternehmung Gölzhäuser agieren und die Straßenbaumaßnahme Burghain abschließen können.

Auf der vorgenannten Grundlage fanden daher in den vergangenen Wochen diverse Abstimmungsgespräche zwischen der städtischen Bauverwaltung, des Ingenieurbüros Best Ingenieure, der Unternehmung Gölzhäuser sowie der Unternehmung Bickhardt - Bau statt. Nachfolgenden das Ergebnis der Verhandlung:

Die Unternehmung Bickhardt Bau ist bereit die Straßenbaumaßnahme “Burghain“ abzuschließen und hat ein entsprechendes Angebot kalkuliert. Dieses Angebot erfasst im wesentlichen vier Bereiche:

#### **Position I**

Restleistungen aus dem Angebot der Firma Gölzhäuser vom Hauptvertrag, zzgl. 50 % des Titels I aus dem Hauptvertrag.

#### **Position II**

Nachtragsangebot 6 zur Herstellung einer Stützwand

#### **Position III**

Mehrkosten der Restleistungen zum Hauptvertrag für die Leistungen außerhalb der vertraglich vereinbarten Bauzeit.

#### **Position IV**

Bereits durch die Unternehmung Gölzhäuser erbrachte, aber städtisch noch nicht abgerechnete Leistungen

Der Angebotspreis zum Abschluss der Baumaßnahme beträgt, gemäß der beiliegenden, nachverhandelten Zusammenstellung 981.820,97 €.

Besonders auffällig sind hierbei die Kosten des Nachtrags 6, welche für die Ertüchtigung bzw. Erneuerung der Stützmauer kalkuliert wurden. Das Nachtragsangebot 6 der Unternehmung Gölzhäuser aus dem Jahr 2023 belief sich auf **brutto** 246.579,75 €. Das aktuelle Nachtragsangebot der Unternehmung Bickhardt Bau beläuft sich auf **netto** 569.900,51 € inkl. eines Nachlasses von 8 %. Herr Böhme, Geschäftsführer der Unternehmung Bickhardt Bau teilte auf Nachfrage mit, dass er nicht nachvollziehen kann, wie das damalige Angebot seitens der Unternehmung Gölzhäuser für die Erneuerung der Stützmauer zustande kam. Aufgrund der Komplexibilität des Mauerbaus mit seinen

Anbindungen an Bestandstreppen und -gebäuden sowie der erheblichen Preissteigerungen aus den vergangenen Jahren ist ein weiteres entgegenkommen seitens der Unternehmung Bickhardt-Bau nicht möglich.

### **Besonderheiten zum Sachverhalt:**

Wie bereits vorgenannt erwähnt, bleibt die Unternehmung Gölzhauser weiterhin als Auftragsnehmer Vertragspartner der Stadt Homberg (Ohm) und ist verpflichtet die Erfüllung der vereinbarten Straßenbauleistungen zu erbringen. Im vorliegenden Fall kann die Unternehmung Gölzhäuser dem Erfüllungsanspruch jedoch nur durch eine Auftragserteilung an einen Subunternehmer gerecht werden, da, wie Herr Gölzhäuser der Stadt Homberg (Ohm) auf Nachfrage bereits mitgeteilt hat, er über keine eigenen Mitarbeiter mehr verfügt, welche die Straßenbaumaßnahme beenden könnten. Die Stadt Homberg (Ohm) hat aus Sicht der städtischen Bauverwaltung somit lediglich zwei Möglichkeiten die Straßenbaumaßnahme abzuschließen.

- I. Auf Erfüllung der vertraglich vereinbarten Leistungen klagen, mit der vermutlichen Ausgang, dass die Straßenbaumaßnahme nach längerem Prozess neu ausgeschrieben werden muss. Kritisch sind hierbei mögliche Gewährleistungsansprüche, da ein neuer Auftragnehmer den Unterbau z.B. nicht hergestellt hat. Die neu kalkulierten Baukosten können aufgrund der Besonderheiten wie Gewährleistungen etc. zurzeit nicht kalkuliert werden. Es besteht ebenfalls die Gefahr, dass sich aufgrund der besonderen Bedingungen kein Unternehmen findet, welches die Straßenbaumaßnahme für die Stadt abschließt.
- II. Eine Lösung mit einem möglichen Subunternehmer der Unternehmung Gölzhäuser, wie z.B. der Unternehmung Bickhardt - Bau mit dem Ziel anstreben, dass die Baumaßnahme zeitnah und im Sinne der Anwohner zum Abschluss gebracht wird.

Die Unternehmung Bickhardt-Bau sicherte in den Gesprächen einen zeitnahen Abschluss der Baumaßnahme zu.

Die städtische Bauverwaltung empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) die Auftragserteilung für den Abschluss der Straßenbaumaßnahme Burghain - auch unter der aufgeführten Verteuerung - an die Unternehmung Bickhardt-Bau.

### **haushaltsrechtliche Auswirkungen:**

Im Haushalt 2024 ist unter der Investitions-Nr. 4063010011 für die Straßenbaumaßnahme Burghain in Betrag in Höhe von 850.000 € beplant. Durch die Beauftragung der Bickhardt Bau entstehen überplanmäßige Auszahlungen in Höhe von 131.820,97 €. Die Deckung erfolgt über den Haushaltsansatz unter der Investitions-Nr. 4079000003: Bauhof: Anschaffung Fahrzeuge. Unter dieser Investitions-Nr. ist der Kauf eines Unimogs mit 200.000 € etatisiert (unter Anbringung eines Sperrvermerkes).

### **Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) beschließt den Auftrag für den Abschluss der Straßenbaumaßnahme Burghain in Homberg (Ohm) in Höhe von 981.820,97 € an die Unternehmung Bickhardt-Bau zu erteilen.

Die überplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 131.820,97 € werden über den Haushaltsansatz unter der Investitions-Nr. 4079000003 Bauhof: Anschaffung Fahrzeuge gedeckt. Der angebrachte Sperrvermerk in Höhe von 200.000 € wird aufgehoben. Der Magistrat wird beauftragt, die Haushaltsmitteln in Höhe von 200.000 € für den Kauf eines Unimogs in den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2025 aufzunehmen.